



---

**48. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Neu Fahrland**

**Gremium:** Ortsbeirat Neu Fahrland  
**Sitzungstermin:** Mittwoch, 17.04.2019, 19:00 Uhr  
**Ort, Raum:** Gemeindezentrum Neu Fahrland, Am Kirchberg 51, 14476 Potsdam

---

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung der Sitzung**
- 2 **Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung/Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 20.03.2019/Feststellung der öffentlichen Tagesordnung**
- 3 **Vorstellung neuer Revierpolizist, Polizeioberkommissar Mike Pirschel**
- 4 **Bürgerfragen**
- 5 **Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung**
- 5.1 **Grünfläche im Landschaftsschutzgebiet erhalten  
19/SVV/0329** Fraktion Bürgerbündnis-FDP
- 5.2 **Ruderclub Vineta  
19/SVV/0201** Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 6 **Informationen der Ortsvorsteherin**
- 7 **Sonstiges**



Stadtverordnetenversammlung  
der  
Landeshauptstadt  
Potsdam

## Antrag

Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)

**19/SVV/0329**

öffentlich

**Betreff:**

Grünfläche im Landschaftsschutzgebiet erhalten

**Einreicher:** Fraktion Bürgerbündnis-FDP

Erstellungsdatum 19.03.2019

Eingang 922:

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung

Gremium

Zuständigkeit

03.04.2019

Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dafür Sorge zu tragen, dass das sich im Landschaftsschutzgebiet befindliche Areal und im Flächennutzungsplan als Grünfläche ausgewiesene Flurstück 79, (Gemarkung Neu Fahrland, Flur 3, Flurstück 79) auch weiterhin für die Öffentlichkeit vollständig als Grünfläche erhalten bleibt und nicht, auch nicht teilweise, in Bauland umgewandelt wird.

gez. W. Kirsch  
Fraktionsvorsitzender

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Beschlussverfolgung gewünscht:**

**Termin:**

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

**Begründung:**

Die Grünfläche befindet sich im Landschaftsschutzgebiet und soll als freie, unbebaute Fläche erhalten bleiben. Der Ortsbeirat Neu Fahrland wünscht, wie auch die Gemeinderäte in früheren Amtszeiten, dass der Ortsteil über freie Uferflächen verfügt. Es sollen auch freie, unbebaute Räume erhalten bleiben. Uferflächen sollen auch weiterhin für die Bevölkerung uneingeschränkt zugänglich und erlebbar bleiben. Die Havel soll nicht weiter zugebaut werden, insbesondere nicht im Landschaftsschutzgebiet!



Stadtverordnetenversammlung  
der  
Landeshauptstadt  
Potsdam

## Antrag

Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)

**19/SVV/0201**

öffentlich

**Betreff:**

Ruderclub Vineta

**Einreicher:** Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Erstellungsdatum 19.02.2019

Eingang 922:

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung

Gremium

Zuständigkeit

06.03.2019

Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, alle notwendigen Schritte zu unternehmen, um die Ansiedlung des Ruderclubs Vineta am südöstlichen Ufer der Insel Neu-Fahrland zu ermöglichen. Das betrifft sowohl die baurechtlichen als auch wirtschaftlichen Grundlagen.

Der Stadtverordnetenversammlung ist zu Mai 2019 ein Verfahrensvorschlag zu unterbreiten.

gez. Janny Armbruster  
Fraktionsvorsitzende

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Beschlussverfolgung gewünscht:**



**Termin: 08. Mai 2019**

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

**Finanzielle Auswirkungen?** Ja Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

**Begründung**

Der Ruderclub bemüht sich seit langem um einen Standort, die beauftragten Untersuchungen haben viele anderen Standorte im Umfeld der Insel Neufahrland ausgeschlossen, der Grundstückstausch auf der Insel Neu-Fahrland ermöglicht nun die Ansiedlung des Ruderclubs am südöstlichen Ufer.



Stadtverordnetenversammlung  
der  
Landeshauptstadt  
Potsdam

- Änderungsantrag  
 Ergänzungsantrag  
 Neue Fassung

zur Drucksache Nr.

19/SVV/0201

 öffentlich

Einreicher: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Betreff: Ruderclub Vineta

Erstellungsdatum 29.01.2019

Eingang 922:

04.03.2019

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
06.03.2019	Stadtverordnetenversammlung		X
30.04.2019	SBV		

**Änderungs-/Ergänzungsvorschlag Neue Fassung:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Voraussetzungen dafür zu schaffen, dass im südlichen Bereich der am Nordufer der Insel Neufahrland gelegenen Grünfläche (Gemarkung Neufahrland, Flur 3, Flurstück 79) eine Ansiedlung des Ruderclubs Vineta möglich wird. Dabei sind folgende Rahmenbedingungen einzubeziehen: ein einstöckiges Bootshaus, das das Straßenniveau der B2 nicht mehr als 70 cm überschreitet, nicht mehr als ein Drittel der Grünfläche einnimmt und sich durch natürliches Baumaterial in den Naturraum einfügt. Ebenso wird die größtmögliche Erhaltung der Ufervegetation beachtet.

Darüber hinaus ist ein Vorschlag für eine Rechtsform mit dem Verein zu unterbreiten, der angeboten hat, die Pflege der öffentlichen Grünfläche zu übernehmen.

Zu beidem ist bis zur SBV-Sitzung am 30.4.2019 ein Verfahrensvorschlag zu unterbreiten.

**Begründung**

Für den Ruderclub wurden zur Förderung des Breitensports im Norden von Potsdam mehrere Standorte untersucht, die sich als nicht geeignet erwiesen. Der hier vorgeschlagene Standort hat viele Vorteile: er ist gut erreichbar und kann sich gut in das Landschaftsbild einfügen und wird die denkmalgeschützten Gebäude auf der anderen Straßenseite nicht beeinträchtigen. Die bislang angedachte Nutzung der Grünfläche als Bürgerpark erscheint unmittelbar an der B 2 wegen der Lärmbelastung ungünstig. Das Gelände bedarf außerdem der Pflege.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift



Stadtverordnetenversammlung  
der  
Landeshauptstadt  
Potsdam

- Änderungsantrag  
 Ergänzungsantrag  
 Neue Fassung

zur Drucksache Nr.  
19/SVV/0201

öffentlich

**Einreicher:** Fraktion Bürgerbündnis-FDP

**Betreff:** Ruderclub Vineta

Erstellungsdatum 06.03.2019

Eingang 922: 8.4.2019

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
26.03.2019	Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr		X
03.04.2019	Stadtverordnetenversammlung		X

#### Änderungs-/Ergänzungsvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen,

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zu prüfen, wo am Krampnitzer See Voraussetzungen gegeben sind oder geschaffen werden können, um die Ansiedlung des Ruderclubs Vineta zu ermöglichen.

Begründung:

Der Ruderclub Vineta beabsichtigt, sich für die Förderung des Breitensports einzusetzen. Perspektivisch wird ein großes Bevölkerungswachstum in Krampnitz erwartet. Für den in absehbarer Zeit bald stark wachsenden Stadtteil Krampnitz sollten auch attraktive Sportangebote vorgehalten werden. Der Ruderclub möchte neben dem Rudersport auch ganzjährig Räume für Fitnesstraining bereitstellen.

gez. Wolfhard Kirsch  
Fraktionsvorsitzender

\_\_\_\_\_  
Unterschrift



## **Niederschrift 48. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Neu Fahrland**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Mittwoch, 17.04.2019
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:25 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Gemeindezentrum Neu Fahrland, Am Kirchberg 51, 14476 Potsdam

---

### **Anwesend sind:**

Frau Dr. Carmen Klockow	Bürgerbündnis	
Herr Dr. Jochen Mellmann	Bürgerbündnis	
Frau Sabine Sütterlin	Bürgerbündnis	
Herr Holger Wolinski	SPD	Teilnahme ab 19:04 Uhr

### **Nicht anwesend sind:**

Frau Dr. Mathilda Huss	Bürgerbündnis	entschuldigt
------------------------	---------------	--------------

### **Schriftführer:**

Herr Michel Duhn Büro der Stadtverordnetenversammlung

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung/Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 20.03.2019/Feststellung der öffentlichen Tagesordnung
- 3 Vorstellung neuer Revierpolizist, Polizeioberkommissar Mike Pirschel
- 4 Bürgerfragen
- 5 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung
  - 5.1 Grünfläche im Landschaftsschutzgebiet erhalten  
Vorlage: 19/SVV/0329  
Fraktion Bürgerbündnis-FDP
  - 5.2 Ruderclub Vineta  
Vorlage: 19/SVV/0201



- Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 6 Informationen der Ortsvorsteherin
- 7 Sonstiges

## **Niederschrift:**

### **Öffentlicher Teil**

#### **zu 1 Eröffnung der Sitzung**

Die Ortsvorsteherin, Frau Dr. Klockow, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

#### **zu 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung/Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 20.03.2019/Feststellung der öffentlichen Tagesordnung**

Frau Dr. Klockow stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 3 von 5 zu Beginn der Sitzung anwesenden Mitgliedern des Ortsbeirates fest. Wenige Minuten später wird Herr Wolinski begrüßt, womit dann vier von fünf Ortsbeiratsmitgliedern anwesend sind

Zur öffentlichen Niederschrift vom 20.03.2019 gibt es keine Einwände, sie wird einstimmig **bestätigt**.

Zur vorliegenden **Tagesordnung** gibt es keine Einwände, sie wird einstimmig **bestätigt**.

#### **zu 3 Vorstellung neuer Revierpolizist, Polizeioberkommissar Mike Pirschel**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Frau Dr. Klockow, den Revierpolizisten Herrn Pirschel und übergibt ihm das Wort.

Dieser stellt sich kurz vor und erklärt, dass er seit 2013 Revierpolizist sei und neben Neu Fahrland auch Groß Glienicke und Sacrow zu seinem Einzugsgebiet gehören. Als Revierpolizist habe er mehr Zeit für die Anliegen der Bürger als andere Polizeibeamte. Vieles könne über ihn auch auf kurzem Dienstwege gelöst werden.

#### **zu 4 Bürgerfragen**

Ein Bürger erkundigt sich danach, ob Herr Pirschel als Revierpolizist Sprechstunden oder ein Büro als Anlaufstelle für die Bürger habe. Beides wird von Herrn Pirschel verneint. Sprechstunden könnten oft nicht eingehalten werden, da er oft sehr kurzfristig als Unterstützung zu anderen Einsätzen gerufen werde. Er sei telefonisch oder per Mail erreichbar.

Für die von vielen Bürgern angesprochenen Probleme mit dem ruhenden Verkehr, durch z. B. falsch parkenden Autos, sei das Ordnungsamt zuständig, welches über eine eigene Leitstelle erreichbar sei.

Als sich ein Bürger über die vielen zu schnell fahrenden Autos beschwert, bietet Herr Pirschel an, bei Bedarf Geschwindigkeitsmessungen durchzuführen.

Durch einen weiteren Bürger wird angemerkt, dass es im Bereich der Bushaltestelle „Heinrich-Heine-Weg“ vermehrt zu Fahrraddiebstählen und -beschädigungen komme. Herr Pirschel nimmt dies zur Kenntnis und empfiehlt allgemein, Fahrräder bei der Polizei codieren zu lassen. Frau Dr. Klockow ergänzt, dass für den Herbst eine Diebstahlpräventionsveranstaltung angeboten werden solle.

## **zu 5 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung**

### **zu 5.1 Grünfläche im Landschaftsschutzgebiet erhalten**

**Vorlage: 19/SVV/0329**

Fraktion Bürgerbündnis-FDP

*Die Tagesordnungspunkte 5.1 Grünfläche im Landschaftsschutzgebiet erhalten und 5.2 Ruderclub Vineta wurden zusammen behandelt.*

Frau Sütterlin merkt an, dass sich die Vorlagen der Tagesordnungspunkte 5.1 „Grünfläche im Landschaftsschutzgebiet erhalten“ und 5.2 „Ruderclub Vineta“ gegenseitig widersprechen, da sie sich auf das gleiche Grünstück beziehen. Sollte dem Tagesordnungspunkt (TOP) 5.1 zugestimmt werden, wäre der TOP 5.2 obsolet.

Frau Dr. Klockow erklärt, dass von der Fraktion Bürgerbündnis-FDP ein Änderungsantrag vorliege, mit welchem der Oberbürgermeister beauftragt werden solle, zu überprüfen, wo am Krampnitzsee die Ansiedlung des Ruderclubs ermöglicht werden könne.

Gegen die Ansiedlung auf der Neu Fahrländer Insel spreche vor allem, dass es sich bei dem Gelände um Grünflächen handle. Diese Flächen seien zum Teil durch einen Grundstückstausch Bauland gegen Grünfläche inklusive einer Ausgleichszahlung an die Stadt übergegangen. Sollte die Stadt jetzt diese Grünflächen zu Bauland machen, würde sie sich unglaubwürdig machen.

Sollte dem Änderungsantrag zugestimmt werden würden sich beide Vorlagen auf unterschiedliche Grundstücke beziehen.

Anschließend wird die Vorlage zur Abstimmung gestellt.

Der **Ortsbeirat empfiehlt** der Stadtverordnetenversammlung, der DS 19/SVV/0329 zuzustimmen.

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmig **angenommen**.

**zu 5.2 Ruderclub Vineta**  
**Vorlage: 19/SVV/0201**  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

*Die Vorlage wurde zusammen mit dem Tagesordnungspunkt 5.1 Grünfläche im Landschaftsschutzgebiet erhalten (DS19/SVV/0329) behandelt.*

Frau Dr. Klockow bringt den folgenden Änderungsantrag der Fraktion Bürgerbündnis-FDP ein:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, **zu prüfen, wo am Krampnitzer See Voraussetzungen gegeben sind oder geschaffen werden können, um die Ansiedlung des Ruderclubs Vineta zu ermöglichen.** ~~alle notwendigen Schritte zu unternehmen, um die Ansiedlung des Ruderclubs Vineta am südöstlichen Ufer der Insel Neu-Fahrland zu ermöglichen. Das betrifft sowohl die baurechtlichen als auch wirtschaftlichen Grundlagen.~~

~~Der Stadtverordnetenversammlung ist zu Mai 2019 ein Verfahrensvorschlag zu unterbreiten.~~

**Abstimmung:**

Die oben genannten Änderungen werden

**einstimmig angenommen.**

Anschließend wird der so geänderte Antrag zur Abstimmung gestellt.

Der Ortsbeirat empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung wie folgt zu beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, **zu prüfen, wo am Krampnitzer See Voraussetzungen gegeben sind oder geschaffen werden können, um die Ansiedlung des Ruderclubs Vineta zu ermöglichen.**

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig **angenommen.**

**zu 6 Informationen der Ortsvorsteherin**

Die Ortsvorsteherin informiert u.a. über folgende Themen:

- Auf dem nordöstlichen Gebiet der Neu Fahrländer Insel soll heimische Flora und Fauna angesiedelt werden, Gelder dafür seien seinerzeit, als die Nedlitzer Nordbrücke erneuert wurden, zur Durchführung naturschutzrechtlicher Kompensationsmaßnahmen in Höhe von ca. 60.000 € durch die Bundesstraßenverwaltung bereitgestellt worden.
- Am 01.04.2019 habe wieder ein Treffen des Oberbürgermeisters mit den

Ortsvorstehern stattgefunden. Es wurde unter anderem beraten, ob die Aufwandsentschädigung für Ortsvorsteher auch zwischen den Wahlperioden gezahlt werden müsse, da sie formal noch im Amt seien. Ein abschließendes Ergebnis hierzu werde nachgereicht.

- Am 01.04.2019 habe der Kultur- und Sportclub 2000 Neu Fahrland e.V. (KSC) eine Vollversammlung abgehalten. Der Verein habe die Gebühren erhöht und wolle diverse Änderungen einführen. Hierüber habe man sich bei der Ortsvorsteherin beklagt. Die Ortsvorsteherin strebt ein Treffen mit den Vorstandsmitgliedern des KSC an, um sich ein Bild über die aktuelle Lage verschaffen zu können.
- Am 08.04.2019 habe die jährliche Ortsbefahrung stattgefunden, bei denen Frau Dr. Klockow die Verwaltung auf Missstände hingewiesen habe.

## **zu 7      Sonstiges**

Es besteht kein Redebedarf.